Gemeinsame Prüfungsaufgaben der Steuerberaterkammern im Lande	Name:
Nordrhein-Westfalen	
ABSCHLUSSPRÜFUNG SOMMER 2023	
Ausbildungsberuf: Steuerfachangestellte/r	Prüfungsort:
Termin: Donnerstag, 23. März 2023	

Bitte **deutlich schreiben** und Füllhalter, Kugelschreiber oder Filzstift benutzen.

Prüfungsfach: Wirtschafts- und Sozialkunde

Bearbeitungszeit: 90 Minuten

# Bitte nicht den Korrekturrand beschriften!

Gesamtpunktzahl:		100,0	Erzielte Punkte:		
Teil I: Gesellschaftsformen		24,5			
Teil II: Vertretung und Vollmacht		14,0			
Teil III: Finanzierung		31,5			
Teil IV: Arbeitsvertrag		14,0			
Teil V: Sozialversicherung		16,0			
Note:					
Unterschrift Erstkorrektor:	Unterschrift Zweitkorrektor:				

#### Teil I: Gesellschaftsformen

(24,5 **Punkte**)

Steffi Gras und Boris Klüver sind persönlich haftende Gesellschafter der "Steffi Gras KG", Sportartikelfachhandel mit Sitz in Münster.

Die Ehefrau des Gesellschafters Boris Klüver, Lina Klüver, ist als Kommanditistin an der KG beteiligt.

Die Einlagen sind in voller Höhe erbracht.

#### Sachverhalt 1 (3,0 Punkte)

Lina Klüver möchte, dass die Firma in "Steffi Gras & Lina Klüver KG" umbenannt wird.

#### **Aufgaben:**

Prüfen und begründen Sie, ob dieses Vorhaben zulässig ist.

Nennen Sie die genaue gesetzliche Grundlage.

Lösung:		
Genaue gesetzliche Grundlage:		

## Sachverhalt 2 (5,0 Punkte)

Die "Steffi Gras KG" hat für das Wirtschaftsjahr 2021 einen Verlust und für das Wirtschaftsjahr 2022 einen Gewinn erwirtschaftet.

Der Verlustanteil 2021 für Lina Klüver beträgt 13.800,00 €, ihr Gewinnanteil 2022 beträgt 20.000,00 €.

Die Gewinnanteile bis zum Jahre 2020 wurden jeweils in voller Höhe ausgezahlt.

## **Aufgabe:**

I ösuna:

Entscheiden und begründen Sie, ob und gegebenenfalls in welcher Höhe (Euro-Betrag) die Kommanditistin Lina Klüver die Auszahlung ihres Gewinnanteils 2022 in Höhe von 20.000,00 € mit Erfolg verlangen kann.

Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.

Losung.
Gesetzliche Grundlage:

# Sachverhalt 3 (4,0 Punkte)

In dem Gesellschaftsvertrag der "Steffi Gras KG" ist festgelegt, dass bei Investitionen von mehr als 5.000,00 € die Zustimmung beider persönlich haftender Gesellschafter erforderlich ist.

Anlässlich des Besuchs bei einem Lieferanten von Laufschuhen war Steffi Gras von einer virtuellen Laufstrecke so begeistert, dass sie spontan im Namen der "Steffi Gras KG" einen Kaufvertrag über eine solche Laufstrecke zu einem Kaufpreis von 7.000,00 € (zzgl. 19 % Umsatzsteuer) abgeschlossen hat.

Als sie ihrem Partner Boris Klüver von dem Kauf berichtet, ist dieser mit dem Kauf nicht einverstanden.

## Aufgabe:

Ist die KG an den von Steffi Gras geschlossenen Kaufvertrag gebunden?
Begründen Sie Ihre Entscheidung auch unter Angabe der gesetzlichen Grundlage(n).

Lösung:
Gesetzliche Grundlage(n):

# Sachverhalt 4 (7,5 Punkte)

Es kam zum Streit, in dessen Verlauf die Gesellschafter übereingekommen sind, die KG in der Form einer Personengesellschaft weiterzuführen, aber in der niemand der bisherigen Gesellschafter persönlich haften soll. Sie planen, dass die Geschäftsführung von einem externen Dritten übernommen wird und beschließen daher die Gründung einer GmbH & Co KG.

- a) Erläutern Sie, welche Maßnahme vor der Eintragung der neuen Gesellschaft zunächst erforderlich ist.
- b) Erläutern Sie, welche Gesellschafterstellungen von Steffi Gras und Boris Klüver in der GmbH & Co KG angenommen werden müssten, wenn keine weiteren Personen aufgenommen werden sollen.
- c) Erläutern Sie, wie die Haftung in der neu gegründeten GmbH & Co KG geregelt ist.
- d) Geben Sie eine mögliche Firmenbezeichnung an.

sungen:	
ı a)	
b)	
ı c)	
d)	

# Sachverhalt 5 (5,0 Punkte)

Steffi Gras und Boris Klüver sind der Meinung, in der neuen Personengesellschaft weiterhin zur Vertretung berechtigt zu sein.

- a) Sind die Beiden als Gesellschafter in der neuen Personengesellschaft zur Vertretung berechtigt? Begründen Sie Ihre Entscheidung und nennen Sie die gesetzliche Grundlage.
- b) Prüfen und begründen Sie, wer in der neuen Personengesellschaft zur Vertretung berechtigt ist und welche Person für die Gesellschaft handelt.

Lösungen:
Zu a)
7 L\
Zu b)

Teil II:	Vertretung und Vollmacht	(14,0 Punkte)
i eli II.	vertietung und vollinacit	(14,0 Fullkie)

Roman Büchter betreibt in Dortmund einen Wäschegroßhandel unter der Firma "Roman Büchter e. K.".

## Sachverhalt 1 (4,0 Punkte)

Roman Büchter möchte dem langjährigen Mitarbeiter Niklas Steuter eine umfassende Vollmacht in Form der Prokura erteilen.

- a) Erläutern Sie, wie die Prokura im Innenverhältnis erteilt wird und nennen Sie die gesetzliche Grundlage.
- b) Erläutern Sie in diesem Zusammenhang den Unterschied zwischen der Einzelprokura und der Gesamtprokura.

Lösungen
Zu a)
Gesetzliche Grundlage:
Zu b)
Einzelprokura:
Gesamtprokura:

# Sachverhalt 2 (5,0 Punkte)

Nachdem Niklas Steuter rechtswirksam die Einzelprokura erteilt worden war, schloss er zwecks Betriebserweiterung mit der Stadt Dortmund einen notariell beurkundeten Kaufvertrag über den Ankauf eines Gewerbegrundstücks zum Preis von 550.000,00 € ab.

Roman Büchter wurde über den Abschluss des Vertrages nicht informiert, obwohl vertraglich vereinbart war, dass Grundstückskäufe der Genehmigung durch den Betriebsinhaber bedürfen.

## Aufgabe:

Ist zwischen der Stadt Dortmund und dem Unternehmen Roman Büchter ein rechtswirksamer Kaufvertrag zustande gekommen?

Begründen Sie Ihre Entscheidung und nennen Sie die gesetzlichen Grundlagen.

₋ösung:	
Gesetzliche Grundlagen:	

## Sachverhalt 3 (5,0 Punkte)

In der Folgezeit kam es zwischen Roman Büchter und Niklas Steuter mehrfach zu Meinungsverschiedenheiten. Gestern rief Roman Büchter Herrn Steuter in sein Büro und teilte ihm mit, dass er seine Prokura ohne Angaben von Gründen widerrufe.

Mit den Worten: "Dann kündige ich mit sofortiger Wirkung" verließ Niklas Steuter das Büro.

- a) Ist die Prokura des Niklas Steuter weiterhin wirksam? Nennen Sie die gesetzliche Grundlage.
- b) Ist die Kündigung von Niklas Steuter in dieser Form wirksam erfolgt? Begründen Sie Ihre Entscheidung und geben Sie die gesetzliche Grundlage an.

Teil III: Finanzierung (31,5 Punkte)

#### Sachverhalt 1 (5,0 Punkte)

Die Geschäftsführer der Holzbau GmbH haben für Ende März 2023 eine Gesellschafterversammlung einberufen. Auf der Tagesordnung steht u. a. folgender Punkt:

"Finanzierungsmöglichkeiten für die geplante Anschaffung einer zusätzlichen Sägemaschine mit Anschaffungskosten von 120.000,00 €"

Um eine Darlehensaufnahme bei einem Kreditinstitut zu vermeiden, möchten die Geschäftsführer mit den Gesellschaftern folgende Finanzierungsmöglichkeiten diskutieren:

	Finanzie- rungsformen		Arten der Mittelaufbringung		
Finanzierungsmöglichkeiten	Außen- finanzierung	Innen- finanzierung	Selbst- finanzierung	Beteiligungs- finanzierung	Fremd- finanzierung
Das Stammkapital der Gesellschaft wird von					
350.000,00 € auf 500.000,00 € erhöht. Zur Über-					
nahme der neuen Geschäftsanteile werden so-					
wohl die bisherigen Gesellschafter als auch neue					
Gesellschafter zugelassen.					
Die Gesellschafter gewähren entsprechend ihrer					
jeweiligen Beteiligungsquote der GmbH ein Dar-					
lehen in Höhe der Investitionssumme aus privaten					
Mitteln.					
Es wird eine Rückstellung für die Kosten des Jah-					
resabschlusses in Höhe von 5.000,00 € gebildet.					
Der erwirtschaftete Jahresüberschuss des letzten					
Jahres in Höhe von 130.000,00 € soll thesauriert					
werden (nicht ausgeschüttet werden).					
Der Kauf von Holz im Wert von 130.000,00 € von					
einem kanadischen Lieferanten muss in kanadi-					
schen Dollar mit einem Zahlungsziel von sechs					
Monaten bezahlt werden.					

## Aufgabe:

Um welche Finanzierungsform und um welche Art der Mittelaufbringung handelt es sich bei den oben genannten Vorschlägen? Kreuzen Sie Ihre Antwort in der obigen Tabelle an.

Hinweis: Es sind pro Zeile ein Kreuz bei "Finanzierungsformen" und

"Arten der Mittelaufbringung" zu setzen.

## **Sachverhalt 2** (13,5 Punkte)

Die Geschäftsführer der Holzbau GmbH prüfen, ob es sich zukünftig lohnt, die Kundenforderungen durch eine Factoring-Gesellschaft einziehen zu lassen.

Aus der Buchhaltung lassen sich die folgenden Daten ableiten:

Jährlicher Durchschnittsumsatz der letzten Jahre: 4.500.000,00 €
Jährlicher Durchschnittsbetrag der Außenstände: 500.000,00 €

## Kosteneinsparungen durch das Factoring:

- Personalbereich:
  - eine Mitarbeiterin mit 13 Monatsgehältern à 2.800,00 €
  - Lohnnebenkosten pro Jahr: 35 %
  - Jahresgesamtaufwand für Aushilfen: 8.000,00 €
- Raumkosten pro Jahr: 7.000,00 €
- Verringerung des Zinsaufwandes für den Kontokorrentkredit: 10 % von 250.000,00 €
- durchschnittlicher Forderungsausfall: 0,5 % des Jahresumsatzes

## Factoring-Gebühren:

- Dienstleistungsgebühr: 4.500,00 €/Monat
- Delkrederegebühr: 0,6 % des Umsatzes
- Finanzierungsgebühr: 10 % des Durchschnittsbetrags der Außenstände

# Aufgaben:

Lösung:

1. Berechnen Sie in einer übersichtlichen Darstellung die Kosteneinsparungen und die Factoring-Gebühren.

Kosteneinsparungen:		

Punkte

Factoring-Gebühren:				
2. Nennen Sie je zwei gru	undsätzliche Vor- und N	lachtaile des Facto	oringe	
Lösung:			,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	
Vorteile:				
Nachteile:				

# Sachverhalt 3 (13,0 Punkte)

Die Holzbau GmbH benötigt zum Ausbau ihres Lagers einen Kredit in Höhe von 80.000,00 €. Aufgrund der Kreditanfrage verlangt die Bank eine Sicherheit für den Kredit.

- 1. Der Geschäftsführer übereignet der Bank sicherungsweise ein Auslieferungsfahrzeug, das dem Betriebsvermögen zugeordnet ist.
  - a) Warum wird die Bank die Übergabe des Kraftfahrzeugbriefs verlangen?
  - b) Wie kann sich die Bank davor schützen, dass das Fahrzeug als Sicherungsgut wertlos werden kann (z. B. durch einen Totalschaden)?
  - c) Nennen Sie je einen Vorteil der Sicherungsübereignung für den Kreditgeber und den Kreditnehmer.

Lösung:	
zu a)	
•	
zu b)	
zu c)	
Vorteil Kreditgeber:	
Vorteil Kreditnehmer:	

- 2. Als weitere Kreditsicherung bietet der Geschäftsführer der Holzbau GmbH der Bank die Verpfändung eines unbelasteten Grundstücks an.
  - a) Welche Möglichkeiten der Kreditsicherung hat die Bank in diesem Fall?
  - b) Nennen Sie jeweils zwei typische Merkmale der Grundpfandrechte.
  - c) Welche Voraussetzung ist für eine rechtswirksame Verpfändung des Grundstücks notwendig?

Lösung:	
zu a)	
zu b)	
zu c)	
·	

#### Teil IV: Arbeitsvertrag

(14,0 Punkte)

Nach der erfolgreich abgeschlossenen Steuerfachangestelltenprüfung bewerben sich Jennifer Koch und Marcel Reckert um eine Vollzeitstelle zum 01.06.2023 in zwei verschiedenen kleinen Steuerberatungskanzleien mit unterschiedlichen vertraglichen Vorstellungen. Die beiden Steuerberatungskanzleien beschäftigen zwischen sechs und zehn MitarbeiterInnen.

Jennifer Koch legt Wert auf eine Probezeit bis zum 31.12.2023. Anschließend möchte sie im Arbeitsvertrag eine zweimonatige Kündigungsfrist zum Ende des Kalendermonats für <u>beide</u> Vertragsparteien vereinbaren.

Marcel Reckert hingegen ist eine sehr kurze Kündigungszeit <u>nach</u> seiner Probezeit wichtig. Da er sich parallel für ein freiwilliges soziales Jahr als Entwicklungshelfer in Afrika beworben hat, schlägt er der Steuerberatungskanzlei eine beidseitige Kündigungsfrist von 14 Tagen vor.

## Aufgaben:

 Nehmen Sie begründet Stellung zu den Vorstellungen von Jennifer Koch bezüglich der Probezeit und der anschließenden beidseitigen einzelvertraglichen Kündigungsfrist. Geben Sie jeweils die gesetzliche Grundlage an.

Lösung:
Probezeit:
TOBOZOIC.
gesetzliche Grundlage:
beidseitige einzelvertragliche Kündigungsfrist:
belaseitige emzervertragnene ramaigangsmist.
gesetzliche Grundlage:

Grundlage an.
Lösung:
beidseitige einzelvertragliche Kündigungsfrist:
Genaue gesetzliche Grundlage:
<ol> <li>Nennen Sie jeweils einen Vor- bzw. Nachteil von gesetzlichen Kündigungsfristen bei Arbeitsverhältnissen aus der Sicht des Arbeitnehmers.</li> </ol>
Lösung:
Vorteil für den Arbeitnehmer:
Nachteil für den Arbeitnehmer:

2. Nehmen Sie begründet Stellung zu den Vorstellungen von Marcel Reckert bezüglich der beidseitigen einzelvertraglichen Kündigungsfrist. Geben Sie die genaue gesetzliche

## Teil V: Sozialversicherung

(16,0 Punkte)

#### **Sachverhalt**

Frau Dorothea Müller (Steuerklasse 1, konfessionslos, keine Kinder), geb. am 15.10.1990, arbeitet im Frisiersalon "Kopf & Haar" in Teilzeit mit 30 Stunden/Woche für ein Gehalt in Höhe von 1.900,00 €.

## Aufgabe:

Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung den Auszahlungsbetrag für März 2023. Gehen Sie dabei von einem Lohnsteuer-Satz von 6,55 % aus.

Lösung:

#### Sachverhaltsergänzung

Frau Müller hat zwei Angebote bekommen um mehr Geld zu verdienen:

- Sie kann bei ihrem Arbeitgeber die wöchentliche Arbeitszeit auf 38 Stunden erhöhen und erhält dafür einen Stundenlohn in Höhe von 15,30 €;
- Sie arbeitet in einem anderen Salon wöchentlich acht Stunden im Rahmen eines Minijobs zum Mindestlohn von 12,00 €/Stunde. Einen Antrag auf Befreiung von der Rentenversicherungspflicht hat sie nicht gestellt.

#### Bearbeitungshinweis:

Gehen Sie bei den Berechnungen von einem Faktor 4,3 bei der Umrechnung der wöchentlichen Arbeitszeit aus.

- a) Ermitteln Sie in einer übersichtlichen Darstellung den Auszahlungsbetrag für die Möglichkeit der Aufstockung bei ihrem Arbeitgeber.
   Gehen Sie dabei von einem Lohnsteuer-Satz von 10,15 % aus.
- b) Ermitteln Sie den Auszahlungsbetrag für den Minijob.
- c) Welche Beschäftigung sollte Frau Müller nur unter Berücksichtigung des Auszahlungsbetrages annehmen?

# Sozialversicherung 2022

# Beitragssätze

	Gesamt	Arbeitnehmer	Arbeitgeber
Krankenversicherung	14,6 %	7,3 %	7,3 %
Durchschnittlicher Zusatz-	1,6 %	0,8 %	0,8 %
beitrag			
Pflegeversicherung	3,05 % (+ 0,35 %) <sup>1</sup>	1,525 % + (0,35 %)	1,525 %
Rentenversicherung	18,6 %	9,3 %	9,3 %
Arbeitslosenversicherung	2,6 %	1,3 %	1,3 %
Summe	40,45 % (+ 0,35 %)	20,225 % (+ 0,35 %)	20,225 %

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup>Für Kinderlose zwischen 23 und 65 Jahren

# Pauschalabgaben für Geringfügig Beschäftigte (520,00 €-Job):

Pauschsteuer: 2,00 % Rentenversicherung: 15,00 % Krankenversicherung: 13,00 %